



FOLGE VON VIER ARMLEHNSTÜHLEN

Italien, wohl Florenz, Ende 16./Anfang 17. Jh.

Nussbaum. Rechteckiger gepolsterter Sitz auf gerader Zarge und durch teils ausgeschnittene Stege verbundenen Pfostenbeinen. Gerade Rückenlehne, das Schulterbrett mit Samtbezug, Renaissance-Goldfadenstickerei und reiche Goldfransen. Gerade Armlehnen nach vorne schneckenförmig eingerollt. Zu jedem Armlehnstuhl passt ein Kissen mit rotem, gemustertem Samt bezogen und mit goldfarbigen Kordeln und Quasten verziert. Mit gekerbter Marke ER mit Kreuz.

65 × 56 × 118 cm.

Teils stark ergänzt. Provenienz: - Genève Enchères, 21.09.2016, Lot 548. - Westschweizer Privatsammlung,

Koller Auktionen - Lot 1028

A200 Decorative Arts - Donnerstag 31 März 2022, 10.00 Uhr

bei obiger Auktion erworben.

CHF 2 000 / 3 000

€ 2 060 / 3 090

Koller Auktionen - Lot 1028

A200 Decorative Arts - Donnerstag 31 März 2022, 10.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1028

A200 Decorative Arts - Donnerstag 31 März 2022, 10.00 Uhr



Koller Auktionen - Lot 1028

A200 Decorative Arts - Donnerstag 31 März 2022, 10.00 Uhr

